Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 137. Dienstag den 9. Juni 1846.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Diebstahls-Anzeigen.

1) Dem Zeller Laumann Kirchspiels Wolbeck ist am 31. v. Mts. des Abends gegen 10 Uhr von einem Bühne in seinem Hause mittelst Erbrechen eines Fensters gestohlen worden:

1) ein neues baumseidenes blau carrirtes Oberbett zum ungefähren Werth von 30 Thlr.; 2) ein Betttuch von weißer Leinewand, circa 1 Thlr. werth; 3 sechs Säcke, etwa 3 Thlr. an Werth; 4) ein Sack mit ungefähr einem Berliner Scheffel Mangkornmehl, gebeutelt, circa 3 Thlr. 15 Sgr. werth.

Die Säcke waren sämmtlich mit dem Namen und Wohnort des Eigenthümers bezeichnet.

Vor dem Ankaufe warnend, ersuche ich Jeden, alles zur Entdeckung des Thäters oder Wiedererlangung der gestohlenen Sachen Dienliche der nächsten Polizeibehörde oder dem Königlichen Land- und Stadt-Gerichte, Abtheilung für Untersuchungs-Sachen, zu Münster anzuzeigen.

Wolbeck den 3. Juni 1846. Der Amtmann v. Amelunxen.

---

2) Aus dem Pfarrhause zu Angelmodde ist in der Nacht vom 4. auf den 5. curr. mittelst Einbruchs ein 1841 für die Gemeinde Angelmodde angekauftes Leichentuch, sogenanntes Bohltuch, gestohlen worden.

Es enthielt 7 1/4 Elle schwarzes Tuch zum Preise von 1 Thaler 3 Sgr. 9 dt. pro Elle. Die Länge des Leichentuches betrug etwa 3 1/2 Elle bei verhältniß-

mäßiger Breite; das auf demselben genähte weiße Kreuz hatte die Form eines Landwehrkreuzes, und war das Tuch mit gelber baumwollener Borde eingefaßt.

Vor dem Ankaufe warnend, ersuche ich Jeden, alles zur Entdeckung des Thäters oder Wiedererlangung der gestohlenen Sache Dienliche der nächsten Polizeibehörde oder dem Königlichen Land- und Stadt-Gerichte, Abtheilung für Untersuchungs-Sachen, zu Münster anzuzeigen.

Wolbeck den 3. Juni 1846. Der Amtmann v. Amelunxen.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

3) Am Dienstag den 16. d. M. Morgens 9 Uhr sollen beim Colon Lütke Eversloh Kirchspiels Oelde zwei vollständige Betten und andere Mobilien gegen Baarzahlung meistbietend verkauft werden.

Im gerichtlichen Auftrage: Pape.

4) Das in der Bauerschaft Bockraden, Kirchspiels Ibbenbüren, gelegene Colonat der Eheleute Gerhard Henrich Wientker genannt Rumöller und Maria Anna geborne Möllenjan, wozu außer dem Wohnhause Nro. 30 an Grundstücken gehören: Katastral-Gemeine Flur 12. Nro. 39, Acker, 4 Morgen 133 Ruthen 34 Fuß; Flur 13. Nro. 210, 2 Morgen 28 Ruthen 78 Fuß; Nro. 212, Heide, 67 Ruthen 66 Fuß; No. 213, Acker, 2 Morgen 3 Ruthen 67 Fuß; Nro. 214, Heide, 136 Ruthen; Nro. 215, Acker, 94 Ruthen 95 Fuß; Nro. 216, Hof, 45 Ruthen 25 Fuß; Nro. 217, Heide, 145 Ruthen 65 Fuß; Nro. 218, Acker, 1 Morgen 50 Ruthen 57 Fuß; Nro. 219, Weide, 3 Morgen 149 Ruthen 81 Fuß; Nro. 220, Acker, 73 Ruthen 25 Fuß; Nro. 208/2, Heide, 3 Morgen 11 Ruthen; Nro. 221/0, Heide, 3 Morgen 32 Ruthen 12 Fuß, im Ganzen abgeschätzt zu 509 Thlr. 4 Sgr. 7 Pf., zufolge der in der Gerichts-Registratur einzusehenden Taxe, Hypothekenscheins und Verkaufs-Bedingungen soll in termino

den 8. Juli c. Morgens 10 Uhr

an der hiesigen Gerichtsstelle subhastirt werden.

Alle unbekannten Real-Prätendenten haben ihre Ansprüche spätestens in dem anstehenden Termine bei Vermeidung der Präclusion anzugeben.

Ibbenbüren den 21. Februar 1846.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Homann. Berkemeyer.

Vermischte Nachrichten.

5) Am Dienstage den 30. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen folgende, zum Nachlasse der verstorbenen Wittwe Gärtners Kerkhoff gehörige Realitäten theilungshalber an Ort und Stelle bei dem Meistgebote zum Verkaufe ausgesetzt werden, nämlich:

a) das sub Nro. cat. 252 der Ludgeri-Laischaft in der Nähe der Promenade an der Klosterstraße belegene Wohnhaus mit Anbau, Stallung und Nebenhause;

b) der daran stoßende Garten Flur 11. Nro. 70/1 und 70/2 cat., groß 50 □Ruthen 16 Fuß und 48 □Ruthen 26 Fuß;

c) das in dem Garten liegende, zu einem Wohnhause eingerichtete Gartenhaus.

Die ad a und b genannten Realitäten sind für einen jährlichen Pachtzins von 150 Thlr. vermiethet, das Gartenhaus aber kann gleich übergeben werden.

Von dem Garten soll ein Theil mit dem Hause ad a, der andere Theil aber mit dem Gartenhause ausgesetzt werden.

Nähere Nachricht ertheilt der Unterzeichnete.

Münster den 8. Juni 1846.

Aus Auftrag: Jos. Thüssing, Notar.

6) Am Dienstag und Mittwoch ist das Lokal des Alb. Hügerschen Waarenlagers geschlossen. A. Steffens.

Personal-Chronik.

7) Der Dr. Julius Bruchausen, Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer, hat seinen Wohnsitz in Rheine genommen.

Zwollsche Stoomboot-Maatschappij.

8) De geregelde Stoomvaartdienst met het voor Passagiers en Goederen bijzonder goed ingerigt ijzeren Stoomvaartuig de Stad Zwolle van Zwolle, Hasselt en Genemuiden naar Amsterdam vice versa is voor het jaar 1846 vastgesteld als volgt: Van Zwolle elken Zondag, Woensdag en Vrijdag des morgens te 7 ure. Van Amsterdam elken Dingsdag, Donderdag en Zaturdag des morgens te 10 ure (doch van Amsterdam na den 1 October des morgens te 8 ure). In directe verbinding: Naar en van Genemuiden met Zwartsluis en Meppel; Naar en van Amsterdam — met de Hollandsche en Rijn-Spoortreinen, en de Omnibus-, Vigilante- en Diligence-dienst van den Heer J. P. Koens; met Purmerend, Oosthuizen, Hoorn, per Diligence (uitgenommen des Zondags); met Zaandam, de Koog, Zaandijk, Wormerveer en Alkmaar, per Stoomboot. — In het belang van Passagiers en Goederen, zal er steeds een Conducteur van den Heer Koens, de reis van Rotterdam tot Zwolle en omgekeerd mede maken, die tevens belast is, met de zorg voor Passagiers en Goederen en het afgeven van plaatsen naar Haarlem, Leiden, 's Gravenhage, Delft, Overschie, Schiedam en Rotterdam; terwijl men aan de kantoren van den Heer Koens in die steden direct plaats kan nemen naar Genemuiden, Zwartsluis, Meppel, Hasselt en Zwolle. — De prijzen der Plaatsen zijn: Paviljoen f. 5.50. (bij afhuring f. 5.00 boven de vracht de 1e kajuit). 1e Kajuit f. 4.00. 2e kajuit 2.00. 3e kajuit f. (voor minvermogenden, ter beoordeeling van het Bestuur of de Agenten) 75 Cts. Goederen en Pakjes worden voor zeer lage vrachten vervoerd en kunnen behalve aan de Kantoren der Maatschappij ook aan die van den Heer Koens besorgd worden. Nadere inlichtingen zijn te bekomen aan de Kantoren der Maatschappij: te Zwolle, Hasselt, Zwartsluis, Genemuiden en te Amsterdam in de Nieuwe Stads Herberg; alsmede aan de Kantoren der onderneming van den Heer J. P. Koens en te Meppel bij Massier.

9) Gestepte Bettdecken, bunte Jaconett- und weiße Schirting-Hemde und Reise-Taschen empfehlen Gebrüder Meyer.

10) Frische Bremer Jager-Heringe erhielten Hoeter et Brockhausen.

11) Fische Ostheringe bei Wilh. Hoeter.

12) Es wird ein Lehrling gesucht von T. A. Matthiesen, Sattler, Rothenburg Nro. 156.

13) Ein leichter 4rädriger Kinderwagen wird zu kaufen gesucht, Rothenburg No. 26.

14) Ludgeristraße Nro. 150 steht zum Send ein großes Lokal mit Schaufenster zu vermiethen.

Geburts-Anzeige.

15) Die am 7. dieses erfolgte glückliche Entbindung meiner Frau Elisabeth, geb. Beckmann, von einem gesunden Knaben zeige ich hierdurch Verwandten und Bekannten ergebenst an. Bernard Moll.

Geburts-Anzeige.

16) Die heute Mittag erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau, Amalie geb. Ebbing, von einem gesunden Knaben zeige ich Verwandten und Bekannten statt besonderer Meldung ergebenst an.

Münster den 6. Juni 1846. Fr. Greveler.

Todes-Anzeige.

17) Am 5. Juni Abends um 5 1/2 Uhr starb unsere gute Mutter, die Wittwe des Schneider-Amtsverwandten Albert Ahlers, geb. Gertrudis Bäummer, im 79. Jahre ihres sehr thätigen Lebens an Altersschwäche, öfters gestärkt durch die Heilsmittel unserer Religion, ganz ergeben in den Willen Gottes.

Verwandten und Freunden widmen wir diese Anzeige, mit der Bitte, ihrer doch im Gebete zu gedenken.

Münster den 8. Juni 1846. Die Kinder und Schwiegerkinder.

Mehlpreise in der Dampfmühle, exclusive Mahlsteuer.

Weizenmehl superfeines per Sack (200 Pfund)						12	Thlr.	Sgr.
dito feines	—	—	.	.	.	11	—	10 —
Roggenmehl, gebeutelt	—	—	.	.	.	9	—	15 —
Graupen, Mittelsorte	—	—	.	.	.	9	—	20 —

Die Säcke sind nicht mit berechnet, und werden für Mehl mit 20 Sgr. und für Graupen mit 11 Sgr. besonders berechnet.